

	<p>Objekt: Apollonia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18269429</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximus in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Der bärtige Flussgott Rhyndakos lagert nach l., das r. Bein ist leicht angezogen.

Sein l. Arm ist auf ein umgestürztes Gefäß gestützt. In der r. Hand hält er ein Schilfrohr, mit dem er ein Schiffsheck berührt.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 17.06 g; Durchmesser: 31 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 235-238 n. Chr.

wer

wo Apollonia am Rhyndakos

Besessen wann

wer

Oskar Bernhard-Imhoof (1861-1939)

wo

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Maximus (um 215-238 n. Chr.)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Calomino, RPC VI online, Coin type (temporary no.) 4170,3 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 96 Nr. 302,2 (dieses Stück).
- W. Wroth, Greek coins acquired by the British Museum in 1898, Numismatic Chronicle, 1899, 96 Nr. 15..